

Südwestsachsen:

Eine starke Region ehrt starke Persönlichkeiten und Unternehmen

Aus dem Vogtland wurde IHK Präsident Franz Voigt und das Unternehmen thermofin ausgezeichnet

Die Initiative Südwestsachsen und der Regionalkonvent Chemnitz haben am 09. September 2013 Persönlichkeiten und Vereine ausgezeichnet, die sich in herausragender Weise für die Stärkung und das Ansehen Südwestsachsens eingesetzt haben. Dazu wurden Personen geehrt, die sich besondere Verdienste für die Region erworben haben, heißt es im Ergebnis der Vergabe der „Ehrenpreise 2013“ sowie „Wachstumspreise 2013“. Die Auszeichnungsveranstaltung fand im Stadion des gastgebenden FC Erzgebirge Aue statt.

Rund 400 Gäste aus Politik, Wirtschaft und Sport waren dazu auf Einladung des Präsidenten der Initiative Südwestsachsen und gleichzeitig Vorstandsvorsitzenden envia Mitteldeutsche Energie AG, Carl-Ernst Giesting, und des derzeitigen Sprechers des Regionalkonvents Chemnitz, Landrat Frank Vogel, zusammen gekommen. Den Festvortrag zum Thema Sport und Wirtschaft hielt der Sächsische Staatsminister des Innern, Markus Ulbig.

Mit dem „Ehrenpreis 2013“ wurden ausgezeichnet: In der Kategorie



Alle Ehren- und Wachstumspreisträger (v. l. n. r.): Michael Simon und Rico Heinrich (ZABAG Security Engineering GmbH) – Wachstumspreis; Gotthard Tröger (TSG Troeger Surface Group OHG) – Wachstumspreis; Franz Voigt (Präsident der IHK Chemnitz) – Ehrenpreis „Persönlichkeit“; Karolin Hemp (thermofin GmbH) – Wachstumspreis; David Storl (LAC Erdgas Chemnitz) – Ehrenpreis „Sport“; Matthias Lißke (Wirtschaftsförderung Erzgebirge GmbH) – Ehrenpreis „Grenzüberschreitende Zusammenarbeit zu Tschechien“; Prof. Dr. Helmuth Albrecht (TU Bergakademie Freiberg) – Ehrenpreis „Grenzüberschreitende Zusammenarbeit zu Tschechien“ (vorn rechts); Prof. Dr.-Ing. habil. Lothar Kroll (TU Chemnitz) – Ehrenpreis „Wissenschaft, Kunst & Kultur“ (vorn links)

„Grenzüberschreitende Zusammenarbeit zu Tschechien“ die Montanregion Erzgebirge. Die Auszeichnung nahm Landrat Volker Uhlig entgegen. Professor Dr.-Ing. habil. Lothar Kroll von der Technischen Universität Chemnitz empfing die Auszeichnung in der Kategorie „Wissenschaft, Kunst und Kultur“. Der Chemnitzer David Storl, zweifacher Weltmeister im Kugelstoßen, bekam auf der Bühne vor den begeisterten Gästen den Ehrenpreis in der Kategorie „Sport“. Als „Persönlichkeit“ wurde in der gleichnamigen Kategorie der Präsident der Industrie- und Handelskammer Chemnitz, Franz Voigt, geehrt.

Innovative Produkte und Dienstleistungen, qualifizierte Führungspersonlichkeiten und erfolgreiche Teams – dafür steht der Wachstumspreis. Für ihre Leistungen wurden geehrt: Die ZABAG Security Engineering GmbH aus Grünhainichen, das vogtländische Unternehmen thermofin GmbH aus Heinsdorfergrund sowie TSG Troeger Surface Group OHG aus Bernsdorf.

Foto: SWS

Rückblick auf die „Woche der Senioren“

Diskussionen, Ausstellung, Aktionstage, Konzert, Vorträge geben Einblicke in den „Herbst des Lebens“

Die „Woche der Senioren“ endete nicht mit einem Patentrezept für gesundes und richtiges Älterwerden. Sie bot Informationen an, ließ hinter die Kulissen blicken, unterhielt und ließ keinen Zweifel daran, dass ein „Glück im Alter“ erhalten und neu entdeckt werden kann. Mit diesem positiven Resümee zieht Seniorenbeauftragte Dagmar Nauhuß Bilanz über eine abwechslungsreiche Themenwoche.

Unter dem Motto „Glück im Alter“ und mit der gleichnamigen Fotoausstellung startete die Woche in Lengenfeld. Rund 60 Gäste diskutierten humorvoll wie auch ernst das Thema mit dem Fazit, dass Glück durchaus eine Frage der Betrachtungsweise ist.

Am zweiten Tag folgte der „Aktionstag Pflege“. Dabei konnten sich die Besucher in der Begegnungsstätte der Sparkassenstiftung Reichenbach zahlreiche Vorträge zu pflegerelevanten Themen anhören. Weiterhin öffneten viele Pflegeeinrichtungen in und um Reichenbach ihre Türen, damit Interessierte einen Einblick in die alltägliche Arbeit ge-

winnen konnten. Eine nachmittägliche Vortragsreihe rundete den Tag ab. Der Mehrgenerationen- und Gesund-

heitstag mit 15 Informationsständen, Rundgängen und einem Programm auf der Waldbühne wurde ein Opfer



Bernd Knöfler aus Lengenfeld und Reinhardt Lämmerzahl (re.) aus Ellefeld platzierten sich beim Fotowettbewerb und begaben sich mit ihren Motiven auf der Spur nach dem „Glück im Alter“



In der Reichenbacher Begegnungsstätte am Nordhorner Platz zeigten Seniorinnen ihre Fertigkeiten beim Klöppeln



Auch Frauen sind im Senioren/innen-Computerclub Reichenbach zahlreich vertreten. Fotos (3): Franko Martin

des Wetters. Umso mehr freute es die Gäste, das Bundeswehrmusikkorps im Neuberinhaus zu erleben. Die Musik von Marsch, über Swing, Operette, Walzer, Tango bis hin zur Samba hatte durchaus eine Fitmacherqualität. Es wurde mit gewippt, geklatscht und stehender Applaus war der Lohn für einen überaus gelungenen Konzernachmittag. Das fasste die 2. Beigeordnete in den Dank: „Die Bundeswehr kann sparen, aber bitte nicht an diesem Orchester.“ Damit hofft man auf weitere Gastspiele im Vogtland.

Der vierte Aktionstag hatte das Motto „Bewegung“ und lud ein zur 17. Vogtländischen Seniorenwanderung. Die Abschlussveranstaltung fand in der Begegnungsstätte in Reichenbach statt. Der Einladung zu einem bunten Nachmittagsprogramm mit Musik, Tanz und Modenschau folgten zahlreiche Besucher.

Fotowettbewerb „Mein Glück im Alter“

Es beteiligten sich 22 Hobbyfotografen mit 54 Fotos. Die Ausstellung kann bis Ende Oktober im Begegnungszentrum in Reichenbach am Nordhorner Platz besucht werden.

Die Erstplatzierten sind:

Ulrich Kögler aus Pausa
Bernd Knöfler aus Lengenfeld
Reinhardt Lämmerzahl aus Ellefeld



Foto: Landratsamt Vogtlandkreis